

Am Südlichen Ende des Bergesfahrer-Stuhls / sitzt S. Olai Bildniß / in Lebens-Größe / aus Stein gehauen / auf einem erhabenen Mauerwerck / worinn ein steinerner **Weyh-Kessel** befestiget ist.

Darauf folget die so-genannte **Sarck-Träger** / oder **Schincfels-Capelle** / worinn die Bet-Blocke gezogen wird / und siehet man in derselben / an der Mauer gegen Süden / **Gerdt Stötebrüggen** Epitaphium.

Wann man darauf Mittagwerts durch ein grosses Thor gegangen / so hängt zur Rechten eine gemahlte Tafel / welche zum Gedächtniß eines an. 1489. geschehenen **Schiffbruchs** daselbst befestiget / und an. 1584. von den Bergesfahrern erneuert worden. Zur Lincken ist die so-genannte **Brief-Capelle** / welche ehmahls **S. Annen** Capelle geheissen hat. Deren Gewölbe wird unterstützet von zweyen Säulen / die 15. Ellen und 1. viertel hoch / und dennoch nur aus einem Steine gehauen sind; So hängt auch darinn / gegen Norden / der **Lagenauischen** Familie Gedächtniß-Tafel.

Im wieder hinaufgehen der Kirche / an Seiten der Brief-Capellen / siehet man zuorderst / nach der Länge hin / die **Schonensfahrer-Stühle** / welche an. 1506. gebauet worden. Über denenselben hängt an der Mauer gegen Süden ein gemahltes Denckmahl der oberwehnten **Köhlers** Familie , und daneben Hn. **Adolff Bruning** , Raths-Verwandten / (von Tb. **Quellino** verfertigtes) Epitaphium.

Darauf folget die **Divessen-Capelle** / worinn ehmahls einer / Namens **Olyne** / eine Vicarie gestiftet / und da an der Mauer gegen Westen derer **von Acken** Gedächtniß-Tafel hängt.

An dem nechsten Pfeiler siehet man Hn. **Hartwicks**